

<https://blog.de.erste-am.com/auf-qualitaetsaktien-setzen/>

Auf Qualitätsaktien setzen

Alexander Smid



© Qualität

INVESTMENTS UND WERTPAPIERE
BESSER VERSTEHEN

GELD ANLEGEN MIT WEITBLICK

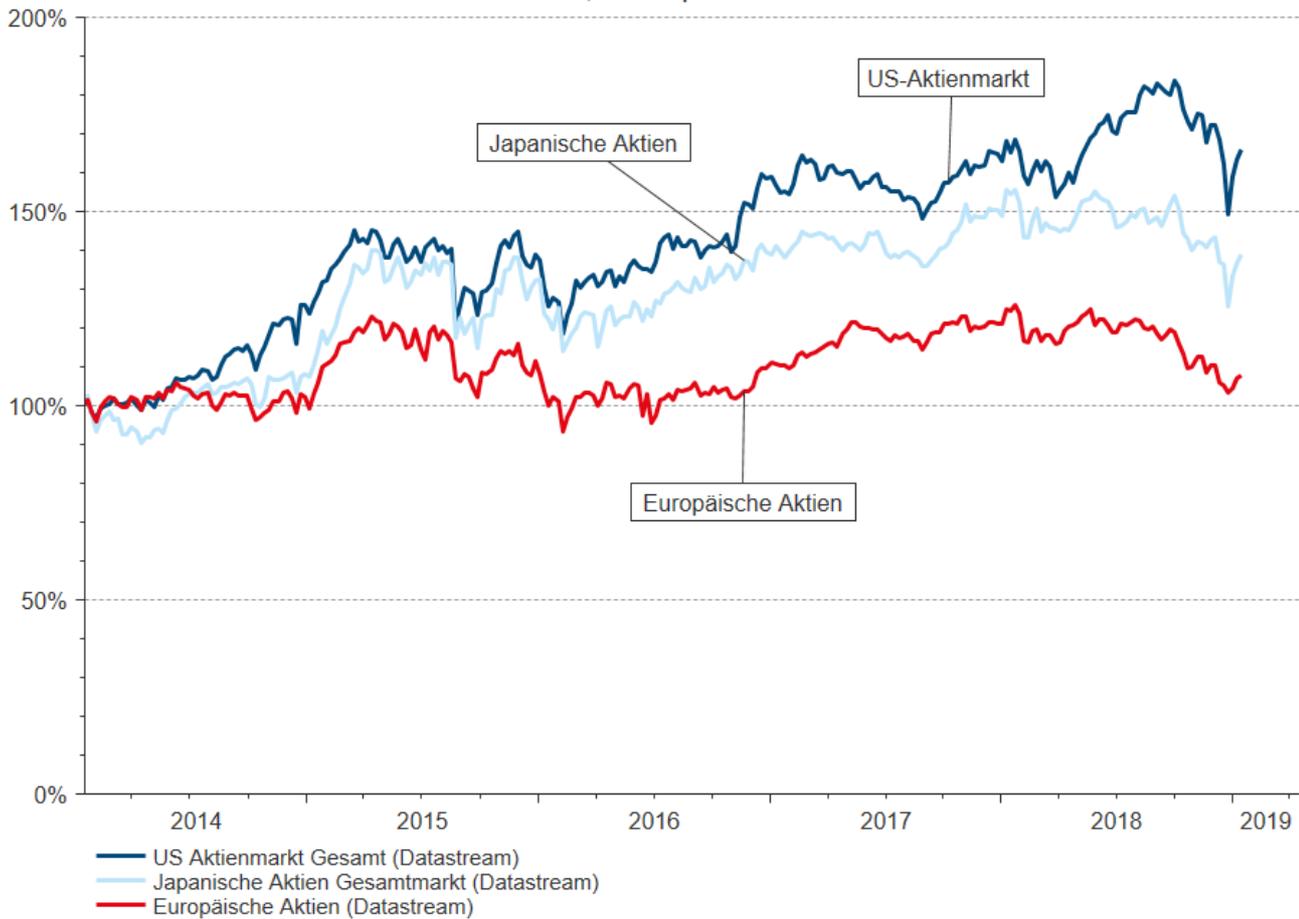
UNSER WHITEPAPER ZU FONDS

DOWNLOAD

Die Aktienmärkte haben Anlegern in den vergangenen zehn Jahren viel Freude bereitet. Es gibt nur wenige Aktienindizes, die in diesem langen Zeitraum nicht im Plus liegen. Jedoch gibt es zwischen den verschiedenen Auswahlbarometern starke Abweichungen in der [Performance](#).

Regionale Aktienmärkte im Vergleich (in EUR; Startwert normiert auf 100%)

5 Jahre, Daten per 16.01.2019



Quelle: Thomson Reuters Datastream

Hinweis: Die Charts basieren auf Indexwerten. Diese Indexwerte berücksichtigen keine Spesen, Gebühren oder Steuern und bilden die Wertentwicklung von aktiv verwalteten [Investmentfonds](#) nur teilweise ab. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung zu.

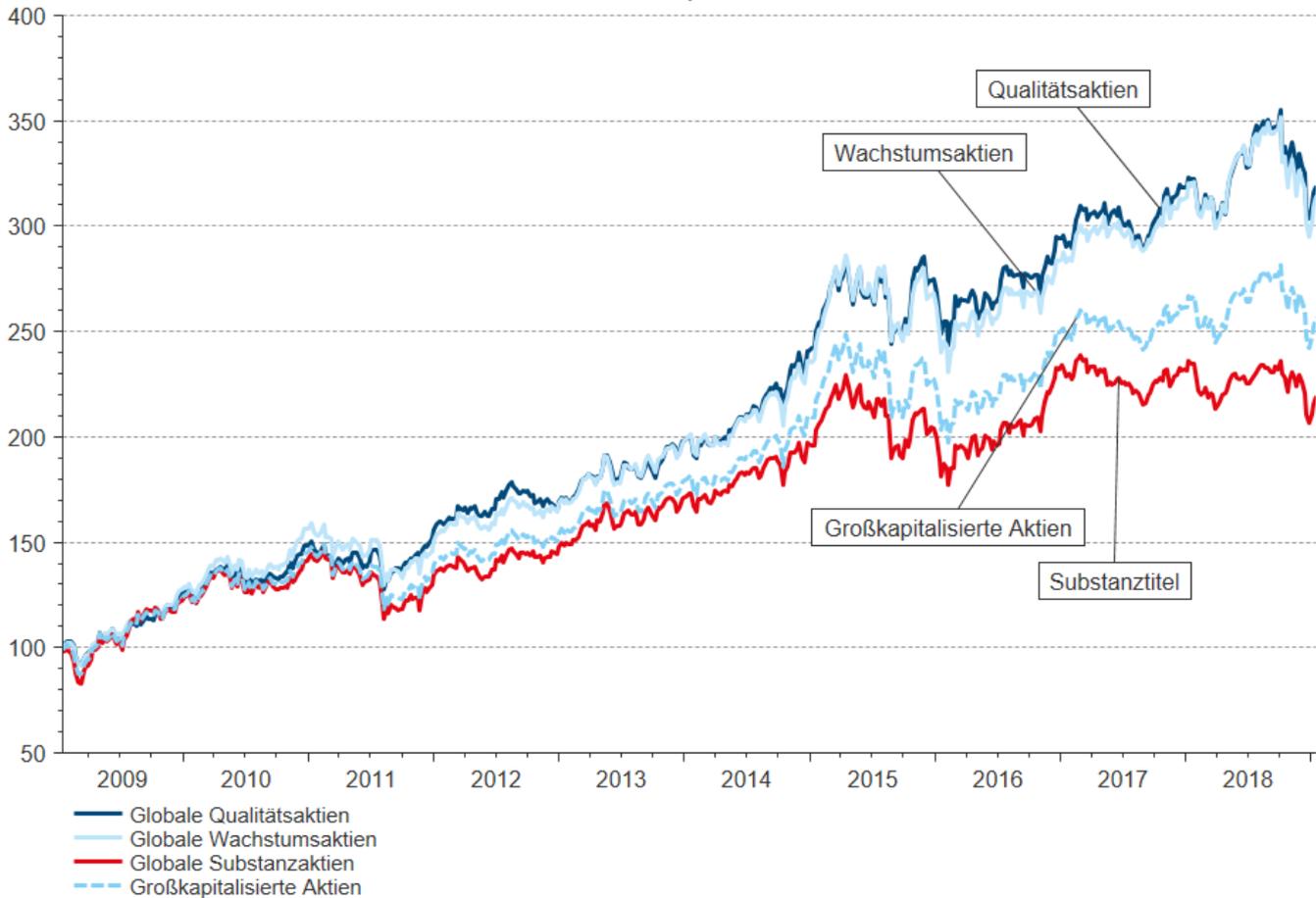
Unterschiedliche Anlagestile führen zu unterschiedlichen Ergebnissen

Recht unterschiedlich fallen die Ergebnisse auch mit Blick auf die verschiedenen Anlagestile aus. Die verschiedenen Investmentansätze liefern in den verschiedenen Wirtschaftszyklen sehr unterschiedliche Ergebnisse. Das gute Wirtschaftsumfeld der letzten Jahre hat beispielsweise die Wachstumstitel (Internettitel und Medienaktien, Biotechnologie etc.) begünstigt, während Strategien, die sich auf globale Substanzwerte („Value-Investing-Strategie“) fokussiert haben weniger Performance gebracht haben. Das wird nicht immer der Fall sein. Es wird auch wieder Zeiten geben, wo der „Value-Ansatz“ gefragt sein wird.

Bei der „[Value-Investing](#)“ genannten Strategie stehen fundamentale wirtschaftliche Werte im Mittelpunkt. Im Wesentlichen dreht sich alles um den fairen Wert einer Aktie. Dieser lässt sich aber nur durch eine genaue Analyse der Bilanz ermitteln. Die Anhänger des Value-Investing bedienen sich bei der Bewertung verschiedener fundamentaler Kennziffern. Die bekanntesten sind das Kurs-Gewinn-Verhältnis (KGV), das Kurs-Buchwert-Verhältnis (KBV), die Eigenkapitalrentabilität (ROE) und der Verschuldungsgrad.

Verschiedene Aktienstile im Vergleich (Indexiert auf 100)

10 Jahre, Daten per 16.01.2019



Quelle: Thomson Reuters Datastream

Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung zu. Die Charts basieren auf Indexwerten auf Euro-Basis. Diese Indexwerte berücksichtigen keine Spesen, Gebühren oder Steuern und bilden die Wertentwicklung von aktiv verwalteten Investmentfonds nur teilweise ab.

Vom Value Investing unterscheidet sich der [Growth-Ansatz](#) (Wachstumsaktien), der ebenfalls zu den beliebtesten Anlagestrategien zählt und in den vergangenen zehn Jahren einen sehr hohen Ertrag abgeworfen hat. Der Analyse- und Investmentprozess fällt hier anders aus, da es sich nicht um einen wert- sondern einen wachstumsorientierten Anlagestil handelt. Dieser zeichnet sich durch die Fokussierung auf wachstumsstarke Unternehmen mit überdurchschnittlichen Steigerungsraten bei Gewinn- und Umsatz aus. Dividenden sowie die aktuelle Bewertung spielen dagegen nur eine untergewichtete Rolle.

Investieren in Qualität

Über die letzten zehn Jahre betrachtet ist man auch mit sogenannten „Qualitätsaktien“ sehr gut gefahren. Als Qualitätsaktien sind in der Regel solche definiert, die durch ein stabiles und möglichst hohes Gewinnwachstum, eine hohe Eigenkapitalrendite und eine niedrige Verschuldung gekennzeichnet sind.

Qualitätsaktien zeichnen sich meist durch krisensichere Geschäftsmodelle aus, die in einem etwas unsicheren Konjunkturmilieu gefragt sind. Deren Geschäfte entwickeln sich in der Regel dann gut, wenn die Wirtschaft etwas Gegenwind bekommt. Beispielsweise sind im aktuellen Umfeld tendenziell steigender Zinsen Unternehmen mit einer niedrigen Verschuldung klar im Vorteil. In Phasen des konjunkturellen Aufschwungs wiederum zahlt sich ein hohes und stabiles Gewinnwachstum aus.

Börsenlegende Warren Buffett sieht in der Eigenkapitalrendite einen der wichtigsten Faktoren für ein erfolgreiches Investment in Qualitätsaktien. Bei der auch als „Return on Equity“ (ROE) bekannten Kennziffer wird anders als beispielsweise beim KGV oder KBV ein Zusammenhang zwischen dem Gewinn eines Unternehmens und einer Bilanzkennziffer hergestellt. Die Eigenkapitalrendite (ROE) gibt an, wie hoch sich das investierte Geld innerhalb eines Jahres „verzinst“. Grundsätzlich gilt: Je höher der ROE-Wert, desto besser. Buffett bezeichnet die Aktien von Unternehmen mit hoher Eigenkapitalrendite gerne als „Eigenkapitalanleihen“. Der Unternehmensgewinn entspricht dann dem Ertrag aus dieser Anleihe.

Ständige Überprüfung notwendig

Beispiele für Qualitätsaktien gibt es zuhauf. Etwa werden der Internet- und Technologiekonzern Alphabet, der weltgrößte Softwarehersteller Microsoft und der Kreditkartenanbieter Mastercard dieser Kategorie zugeordnet. Allerdings sind die Merkmale von Qualitätsaktien nicht in Stein gemeißelt. Falls eines der Kriterien nicht mehr erfüllt ist, heißt es für Anleger schnell reagieren und die Aktie aus dem Depot entfernen. Daher ist eine laufende Beobachtung notwendig.

Breit gestreut investieren

Wem der Zeitaufwand zu groß ist oder wer das Risiko von Investments in Einzelaktien scheut, findet mit dem [PBMP EQUITY RESEARCH](#) der Erste Asset Management eine passende Anlagelösung vor. Der Fonds investiert in Qualitätsaktien und fasst diese in einem konzentrierten [Portfolio](#) mit circa 50 Einzeltiteln zusammen, die alle jeweils gleichgewichtet sind. Diese Strategie wird seit fünf Jahren in diesem Fonds umgesetzt.

PBMP EQUITY RESEACH Aktienstrategie (Startwert normiert auf 100%)

5 Jahre, Daten per 16.01.2019



Quelle: Thomson Reuters Datastream

Das Anlageuniversum umfasst qualitativ hochwertige Titel ohne regionale Beschränkung. Basis für die Titelauswahl des Fonds ist die öffentlich zugängliche Empfehlungsliste des Erste Group Research. Darauf folgt ein fundamental orientierter Aktienselektionsprozess durch die Aktienspezialisten der Erste Asset Management. Es qualifizieren sich Unternehmen, welche global eine dominante Stellung einnehmen und eine relativ stabile Gewinnentwicklung bei über-durchschnittlich hoher Profitabilität aufweisen. Auf die Qualität der Unternehmen wird besonders geachtet. Auf monatlicher Basis erfolgt ein Review des Portfolios durch die Aktienspezialisten der Erste Asset Management. Erfüllt eine Aktie die strengen Qualitätskriterien nicht mehr, wird sie im Fonds durch eine neue Aktie ersetzt.

Mehr über diesen Fonds finden Sie hier:

<https://www.erste-am.at/de/pbmp-equity-research>

INVESTMENTS UND WERTPAPIERE
BESSER VERSTEHEN

GELD ANLEGEN MIT WEITBLICK

UNSER WHITEPAPER ZU FONDS

DOWNLOAD



Wichtige rechtliche Hinweise:

Prognosen sind kein zuverlässiger Indikator für künftige Entwicklungen.

Wichtige rechtliche Hinweise

Hierbei handelt es sich um eine Werbemitteilung. Sofern nicht anders angegeben, Datenquelle Erste Asset Management GmbH. Die Kommunikationssprache der Vertriebsstellen ist Deutsch und jene der Verwaltungsgesellschaft zusätzlich auch Englisch.

Der Prospekt für OGAW-Fonds (sowie dessen allfällige Änderungen) wird entsprechend den Bestimmungen des InvFG 2011 idgF erstellt und veröffentlicht. Für die von der Erste Asset Management GmbH verwalteten Alternative Investment Fonds (AIF) werden entsprechend den Bestimmungen des AIFMG iVm InvFG 2011 „Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG“ erstellt.

Der Prospekt, die „Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG“ sowie das Basisinformationsblatt sind in der jeweils aktuell gültigen Fassung auf der Homepage www.erste-am.com jeweils in der Rubrik Pflichtveröffentlichungen abrufbar und stehen dem/der interessierten Anleger:in kostenlos am Sitz der jeweiligen Verwaltungsgesellschaft sowie am Sitz der jeweiligen Depotbank zur Verfügung. Das genaue Datum der jeweils letzten Veröffentlichung des Prospekts, die Sprachen, in denen das Basisinformationsblatt erhältlich ist, sowie allfällige weitere Abholstellen der Dokumente, sind auf der Homepage www.erste-am.com ersichtlich. Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte ist in deutscher und englischer Sprache auf der Homepage www.erste-am.com/investor-rights abrufbar sowie bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb von Anteilscheinen im Ausland getroffen hat, unter Berücksichtigung der regulatorischen Vorgaben wieder aufzuheben.

Hinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das schwer zu verstehen sein kann. Bevor Sie eine Anlageentscheidung treffen, empfehlen wir Ihnen, die erwähnten Fondsdokumente zu lesen. Diese Unterlagen erhalten Sie zusätzlich zu den oben angeführten Stellen kostenlos am jeweiligen Sitz der vermittelnden Sparkasse und der Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG. Sie können die Unterlagen auch elektronisch abrufen unter www.erste-am.com.

Wichtig: Die im Basisinformationsblatt angeführten Performance-Szenarien beruhen auf einer Berechnungsmethodik, die in einer EU-Verordnung vorgegeben ist. Die künftige Marktentwicklung lässt sich nicht genau vorhersagen. Die dargestellten Performance-Szenarien zeigen nur mögliche Erträge auf, basieren dabei aber auf den Erträgen in der jüngeren Vergangenheit. Die tatsächlichen Erträge könnten niedriger ausfallen als angegeben.

Unsere Analysen und Schlussfolgerungen sind genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Merkmale unserer Anleger:innen hinsichtlich des Ertrags, der steuerlicher Situation, Erfahrungen und Kenntnisse, des Anlageziels, der finanziellen Verhältnisse, der Verlustfähigkeit oder Risikotoleranz.

Bitte beachten Sie: Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Eine Veranlagung in Wertpapieren birgt neben den geschilderten Chancen auch Risiken. Der Wert von Anteilen und deren Ertrag können sowohl steigen als auch fallen. Auch Wechselkursänderungen können den Wert einer Anlage sowohl positiv als auch negativ beeinflussen. Es besteht daher die Möglichkeit, dass Sie bei der Rückgabe Ihrer Anteile weniger als den ursprünglich angelegten Betrag zurückerhalten. Personen, die am Erwerb von Investmentfondsanteilen interessiert sind, sollten vor einer etwaigen Investition den/die aktuelle(n) Prospekt(e) bzw. die „Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG“, insbesondere die darin enthaltenen Risikohinweise, lesen. Ist die Fondswährung eine andere Währung als die Heimatwährung des/der Anleger:in, so können Änderungen des entsprechenden Wechselkurses den Wert der Anlage sowie die Höhe der im Fonds anfallenden Kosten - umgerechnet in die Heimatwährung - positiv oder negativ beeinflussen.

Wir dürfen dieses Finanzprodukt weder direkt noch indirekt natürlichen bzw. juristischen Personen anbieten, verkaufen, weiterverkaufen oder liefern, die ihren Wohnsitz bzw. Unternehmenssitz in einem Land haben, in dem dies gesetzlich verboten ist. Wir dürfen in diesem Fall auch keine Produktinformationen anbieten.

Zu den Beschränkungen des Vertriebs des Fonds an amerikanische oder russische Staatsbürger entnehmen Sie die entsprechenden Hinweise dem Prospekt bzw. den „Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG“.

In dieser Mitteilung wird ausdrücklich keine Anlageempfehlung erteilt, sondern lediglich die aktuelle Marktmeinung wiedergegeben. Diese Mitteilung ersetzt somit keine Anlageberatung und berücksichtigt weder die Rechtsvorschriften zur Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen, noch unterliegt sie dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen.

Die Unterlage stellt keine Vertriebsaktivität der Verwaltungsgesellschaft dar und darf somit nicht als Angebot zum Erwerb oder Verkauf von Finanz- oder Anlageinstrumenten verstanden werden.

Die Erste Asset Management GmbH ist mit den vermittelnden Sparkassen und der Erste Bank verbunden.

Beachten Sie auch die „Informationen über uns und unsere Wertpapierdienstleistungen“ Ihres Bankinstituts.

Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.



Alexander Smid